

Liebe Männerriegler

Das ETF-Lausanne 2025 ist bereits wieder Geschichte.

Bei strahlendem Wetter machten sich am Freitagmorgen zehn Turner mit der Bahn und einem Wohnmobil auf den Weg nach Lausanne ans Eidgenössische Turnfest – das nur alle sechs Jahre stattfindet und für uns natürlich den Saisonhöhepunkt darstellte.

Unsere Wettkämpfer:

Jürg Wildberger, Andreas Güttinger, Christian Schütz, Fabian Hayoz, Markus Ringli, Frank Steinegger, Dani Leu, Dani Singer, Roli Kugler, Andi Engler

Mit rund einer halben Stunde Verspätung starteten wir gegen 12:20 Uhr in unseren Wettkampf. Trotz schweisstreibender Temperaturen meisterten alle drei Fit & Fun-Wettkampfteile mit grossem Einsatz.

Nach 15:00 Uhr war der sportliche Teil geschafft – Zeit, zufrieden und erleichtert in den wohlverdienten, gemütlichen Teil des Tages überzugehen.

Fit & Fun 1 8.240 Punkte

Fit & Fun 2 8.380 Punkte

Fit & Fun 3 8.160 Punkte

Total: 24.780 Punkte → Rang 179 von 279 in der 3. Stärkeklasse

Auch unser Wertungsrichter Reini, der bereits einen Tag früher angereist war, stiess zu uns und gemeinsam genossen wir die kameradschaftliche Feststimmung.

Zur Abkühlung wagten wir ein erfrischendes Bad im Genfersee – bevor uns dann der Hunger packte. Im Verpflegungszelt stärkten wir uns mit Poulet-Piccata, Spaghetti, Ratatouille und – kein Scherz – Himbeersirup.

Da die Shuttlebusse zu den Übernachtungsplätzen überfüllt waren, machten wir uns zu Fuss auf den etwa halbstündigen Weg zurück zum Wohnmobil. Unsere Wohnmobilcrew hatte sich dort einen super Platz gesichert, den wir mit Festbank, Blachen, Mätteli und Schlafsäcken für die bevorstehenden Tage einrichteten.

Am Abend kämpften wir uns mutig in einen der überfüllten Busse zurück zum Festgelände – und staunten nicht schlecht, wie viel dort schon los war. Natürlich stürzten wir uns direkt ins bunte Festgetümmel...

Am nächsten Morgen, gut ausgeschlafen, gönnten wir uns ein reichhaltiges Frühstück auf dem Campingplatz – mit Speck, Spiegeleiern, feinem Zopf und allem, was dazugehört.

Den Rest des Tages verbrachten wir am See und auf dem Festgelände – mit viel Zeit für Gemeinschaft und Kameradschaft.

Zwei Turner traten bereits am Samstag die Heimreise an, während die übrigen acht nochmals eine letzte Nacht auf dem Festgelände verbrachten.

Am Sonntag um 14:30 Uhr trafen wir uns am Bahnhof Neunkirch gemeinsam mit den anderen Vereinen, Vertreter-Innen des Gemeinderats, Angehörigen sowie einigen Neunkircher-Innen zum traditionellen Empfangsmarsch durchs Städtli. Nachdem der Turnverein mit dem Zug eingetroffen war, marschierten alle – angeführt von drei Tambouren der Musikgesellschaft Unterklettgau – durch die Vordergasse in Richtung Gmaandhuus.

Dort wurden wir mit stimmungsvoller Blasmusik empfangen. Nach den Ansprachen und der symbolischen Brunnentaufe – sowohl für die Jungturner-Innen als auch für uns Männerriegler (welche das erste Mal an einem Eidgenössischen dabei waren), liessen wir den Nachmittag bei einem Apéro, gespendet von der Gemeinde, und der Bewirtung durch das Gmaandhuus-Team gemütlich ausklingen.

Das Eidgenössische Turnfest Lausanne 2025 war für uns alle ein unvergessliches Erlebnis.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben!

Sportliche Grüsse

Reini

















